

## **Pressemitteilung**

Nummer: 2021 - 057/2021

### **Einheitsgemeinde möchte in 2021 3.200.000 € verbauen**

In der kommenden Woche wird die Haushaltssatzung 2021 der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte veröffentlicht und tritt damit in Kraft.

Nach 16 Monaten Haushaltssperre und vorläufiger Haushaltsführung können neue Maßnahmen angefangen werden. Insgesamt sind aktuell 26 Maßnahmen geplant, welche einen Umfang von 3,2 Mio. € haben.

Im Hochbau stehen mit Investitionen in Spielplätzen, Schulen oder Jugendclubs die Jugendlichen im Vordergrund.

Mit geplanten 700.000 € ist der 1. Bauabschnitt des Feuerwehrgerätehauses in Lüderitz die umfangreichste Maßnahme.

„Wir hoffen, dass wir im Herbst noch einen Spatenstich vollziehen können,“ zeigt sich Bürgermeister Andreas Brohm optimistisch.

Insgesamt werden in den 20 Maßnahmen mit einem Volumen von rund 1.430.000 € im Hochbau verbaut, die unter Zuhilfenahme von ca. 700.000 € an Fördermitteln realisiert werden.

Bei den sechs Tiefbaumaßnahmen beträgt der Anteil der Eigenmittel an den Gesamtkosten in Höhe von insgesamt 1.760.000 € nur 40.000 €.

Grund hierfür ist die Art der Maßnahmen. Zum einen handelt es sich um zwei Hochwasserbeseitigungsmaßnahmen in Weißewarte und zum anderen ist es der Bau des Radweges zwischen Birkholz und Cobbel und damit sind es beide Projekte die zu 100% gefördert bzw. alternativ finanziert werden.

„Der größten Aufwand und das Anspruchsvollste in der Umsetzung der Maßnahmen, ist die richtlinienentsprechende Verwendung und Abrechnung der Fördermittel,“ skizziert Andreas Brohm die kommende Herausforderung.